

Informationen für die Ernte- und Betriebsberichterstatte 15/2006

Auswertung der Umfrage zum **31. Dezember** unter den Berichterstatteinnen und Berichterstatte für Feldfrüchte
An die Berichterstatteinnen und Berichterstatte

Info1506

Getreidevorräte auf den Höfen; Milcherzeugung

In den Tabellen 1 und 2 sind die Ergebnisse der Umfragen unter den Berichterstatte zu den Vorräten auf ihren Höfen und zur Milcherzeugung enthalten. Die Vorratsbestände und die Gliederung der Milcherzeugung werden von mir zum 31.12. und 30.06. für die volkswirtschaftlichen Bilanzen benötigt. Vielen

Dank für die hohe Beteiligung an den Umfragen. Die Zahlen stützen sich auf 1139 Meldungen (Milch + Vorräte zusammen)

Normale Einlagerungsquote

Die Bestände waren zum 31.12.06 auf einem normalen Niveau. Die hohen Preise haben weder zu einem schnellen Verkauf noch zum Warten geführt.

Tab. 1: Milcherzeugung und Milchverwendung auf den Höfen der Ernteberichterstatte

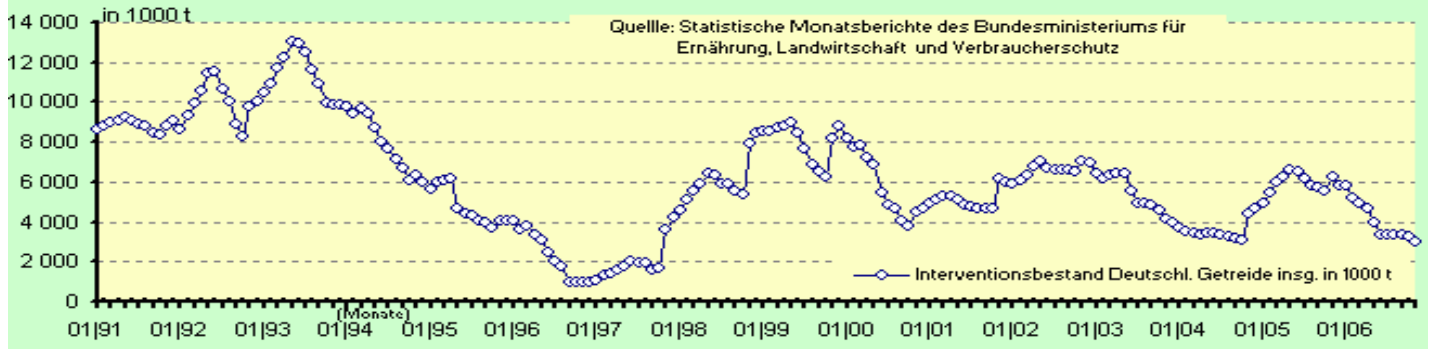
Milcherzeugung und Milchverwendung in den Betrieben der Berichterstatte	Meldebetriebe				Milchverwendung der Meldebetriebe (prozentuale Verteilung)				
	Mel-	Kühe pro	Milchkühe	Monatsmilch -	an Molkereien	verfüttert	Im Haushalt		Direktver -
	dungen	Betrieb	zus.	leistung	geliefert	im Betrieb	frisch verbr.	verarbeitet	marktung
Anzahl	Kühe		kg/Kuh und Monat	%					
Am 31. Dezember 2003									
Kammer Hannover	293	56	16 530	619	97,32	2,27	0,30	0,00	0,11
Kammer Weser - Ems	228	54	12 320	630	97,64	2,07	0,26	0,00	0,03
Niedersachsen	521	55	28 850	624	97,46	2,18	0,28	0,00	0,08
Am 30. Juni 2004									
Kammer Hannover	283	55	15 525	644	98,23	1,50	0,22	0,00	0,05
Kammer Weser - Ems	220	54	11 966	681	97,46	2,29	0,24	0,00	0,01
Niedersachsen	503	55	27 491	660	97,89	1,86	0,22	0,00	0,03
Am 31. Dezember 2004									
Kammer Hannover	290	58	16 843	633	97,63	2,05	0,23	0,00	0,09
Kammer Weser - Ems	228	55	12 621	644	97,65	2,11	0,23	0,00	0,01
Niedersachsen	518	57	29 464	638	97,63	2,08	0,23	0,00	0,06
Am 30. Juni 2005									
Kammer Hannover	269	59	15 860	678	98,32	1,39	0,20	0,01	0,08
Kammer Weser - Ems	208	55	11 378	711	98,37	1,40	0,21	0,00	0,02
Niedersachsen	477	57	27 238	691	98,34	1,40	0,20	0,00	0,06
Am 31. Dezember 2005									
Kammer Hannover	278	58	16 129	645	97,28	2,43	0,22	0,00	0,07
Kammer Weser - Ems	218	55	11 984	654	97,15	2,60	0,24	0,00	0,01
Niedersachsen	496	57	28 113	649	97,22	2,50	0,23	0,00	0,05
Am 30. Juni 2006									
Kammer Hannover	254	58	14 623	697	98,02	1,71	0,19	0,01	0,07
Kammer Weser - Ems	200	53	10 686	715	97,85	1,90	0,24	0,00	0,01
Niedersachsen	454	56	25 309	705	97,95	1,79	0,21	0,01	0,04
Am 31. Dezember 2006									
Kammer Hannover	269	59	15 756	651	97,30	2,43	0,20	0,00	0,07
Kammer Weser - Ems	204	57	11 574	666	97,80	1,98	0,21	0,00	0,01
Niedersachsen	473	58	27 330	657	97,50	2,24	0,21	0,00	0,05

Tab. 2: Vorratsbestand auf den Höfen der Ernteberichterstatte

Vorratsbestände am 31. Dez. und 30. Juni	Weizen	Triticale	Roggen	Wintergerste	Sommergerste	Hafer und Menggetreide	Körnermais (ohne CCM)	CORN-COB-MIX	Kartoffeln
von der Gesamterntemenge 2002 der Berichterstatte waren am 31. Dez. 2002 als Vorrat auf den Höfen noch ..% vorhanden:									
Kammer Hannover	36,0%	32,6%	23,6%	29,2%	8,8%	50,5%	10,7%	75,7%	35,0%
Kammer Weser - Ems	31,4%	22,6%	26,8%	26,5%	45,3%	46,2%	7,5%	69,2%	24,2%
Niedersachsen	35,5%	30,0%	23,9%	28,8%	19,7%	49,3%	8,3%	70,1%	32,6%
von der Gesamterntemenge 2003 (siehe Ernte 2003, Seite 21) der Berichterstatte waren am 31. Dez. 2003 als Vorrat auf den Höfen noch ..% vorhanden:									
Kammer Hannover	29,6%	24,3%	18,9%	28,8%	12,1%	37,8%	16,1%	67,3%	31,4%
Kammer Weser - Ems	26,1%	20,5%	25,6%	30,3%	21,3%	35,0%	12,5%	76,0%	8,8%
Niedersachsen	29,3%	23,2%	19,7%	29,0%	13,9%	37,3%	13,5%	74,4%	27,1%
von der Gesamterntemenge 2004 (siehe Info13/04 Seite 2) der Berichterstatte waren am 31. Dez. 2004 als Vorrat auf den Höfen noch ..% vorhanden:									
Kammer Hannover	43,8 %	31,4 %	24,2 %	32,8 %	11,0 %	46,4 %	55,4 %	69,8 %	39,1 %
Kammer Weser - Ems	34,9 %	23,7 %	29,1 %	27,6 %	27,4 %	29,9 %	8,3 %	51,2 %	32,6 %
Niedersachsen	43,0 %	29,1 %	24,6 %	32,0 %	14,0 %	42,9 %	18,1 %	54,2 %	37,6 %
von der Gesamterntemenge 2004 auf den Betrieben der Ernte- und Betriebsberichterstatte waren am 30. Juni 2005 als Vorrat auf den Höfen noch ..% vorhanden:									
Kammer Hannover	2,2%	3,2%	3,5%	3,0%	0,5%	11,4%	2,2%	12,4%	-
Kammer Weser - Ems	2,9%	3,3%	6,0%	3,9%	1,9%	7,7%	7,7%	28,9%	Im Juni nicht erfragt
Niedersachsen	2,3%	3,2%	3,7%	3,1%	0,7%	10,8%	6,6%	26,1%	
von der Gesamterntemenge 2005 der Berichterstatte waren am 31. Dez. 2005 als Vorrat auf den Höfen noch ..% vorhanden:									
Kammer Hannover	35,0%	26,8%	20,7%	34,2%	6,6%	39,8%	28,3%	88,4%	38,3%
Kammer Weser - Ems	31,3%	17,1%	21,1%	28,0%	24,7%	27,2%	4,5%	79,3%	25,5%
Niedersachsen	34,5%	23,8%	20,7%	33,2%	10,9%	37,6%	11,2%	81,4%	34,0%
von der Gesamterntemenge 2005 waren am 30. Juni 2006 als Vorrat auf den Höfen der Melder noch ..% vorhanden:									
Kammer Hannover	2,2 %	4,7 %	3,7 %	3,4 %	0,7 %	9,1 %	2,5 %	28,5 %	-
Kammer Weser - Ems	4,2 %	2,8 %	4,0 %	4,7 %	1,2 %	10,5 %	3,9 %	27,6 %	Im Juni nicht erfragt
Niedersachsen	2,4 %	4,1 %	3,7 %	3,6 %	0,8 %	9,3 %	3,6 %	27,8 %	
von der Gesamterntemenge 2006 der Berichterstatte waren am 31. Dez. 2006 als Vorrat auf den Höfen noch ..% vorhanden:									
Kammer Hannover	35,1 %	30,2 %	19,2 %	31,0 %	14,8 %	37,5 %	22,2 %	82,5 %	30,5 %
Kammer Weser - Ems	27,5 %	30,4 %	22,0 %	25,4 %	19,8 %	33,5 %	25,1 %	77,5 %	18,4 %
Niedersachsen	34,3 %	30,3 %	19,5 %	30,2 %	15,6 %	36,8 %	24,4 %	79,3 %	27,2 %

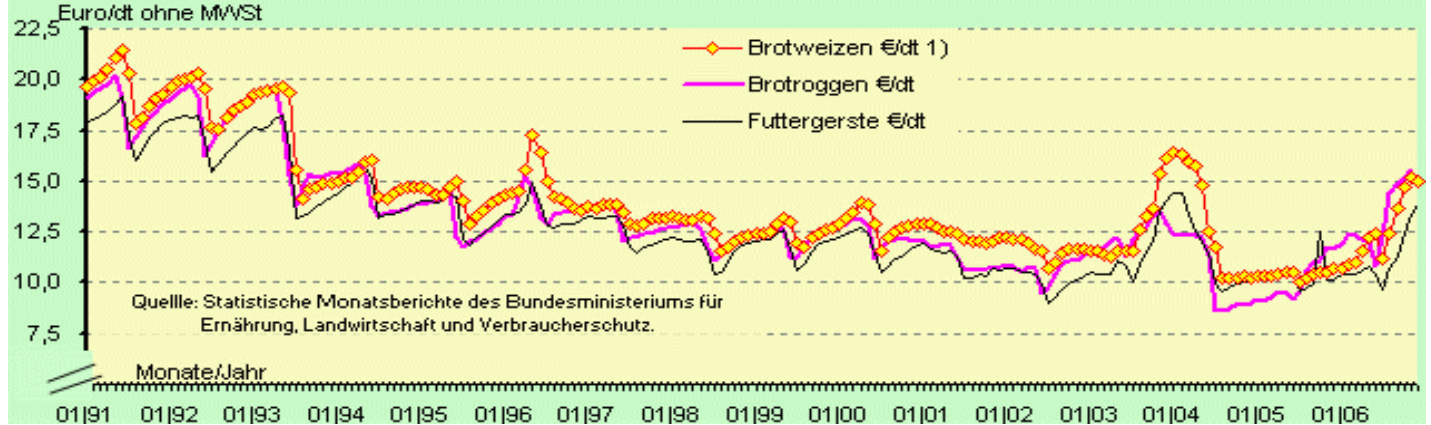
Hier finden Sie das Bundesergebnis für den Vorratsbestand vom 31.12.2005: <http://www.bmelv-statistik.de/tabellen/f3301.1.xls> als Exceldatei im Internet. Das Bundesergebnis für den 31.12.2006 werden Sie ca. Mitte April auf der Seite des Bundesministeriums unter diesem Link finden: <http://www.bmelv-statistik.de/> („Daten und Tabellen“, unter „V“ suchen „Vorräte“).

Grafik 1: Interventionsbestände in Deutschland an Getreide insgesamt (öffentliche Lagerhaltung)



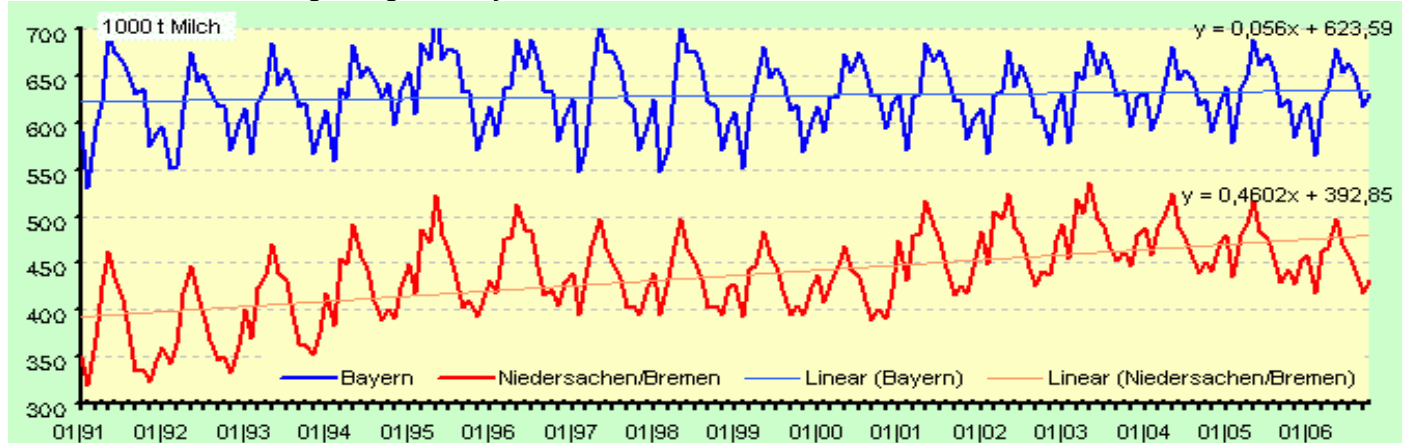
Quelle: <http://www.bmelv-statistik.de/tabellen/f3380.0.xls>

Grafik 2: Marktpreise¹⁾ für inländisches Getreide in €/dt, netto



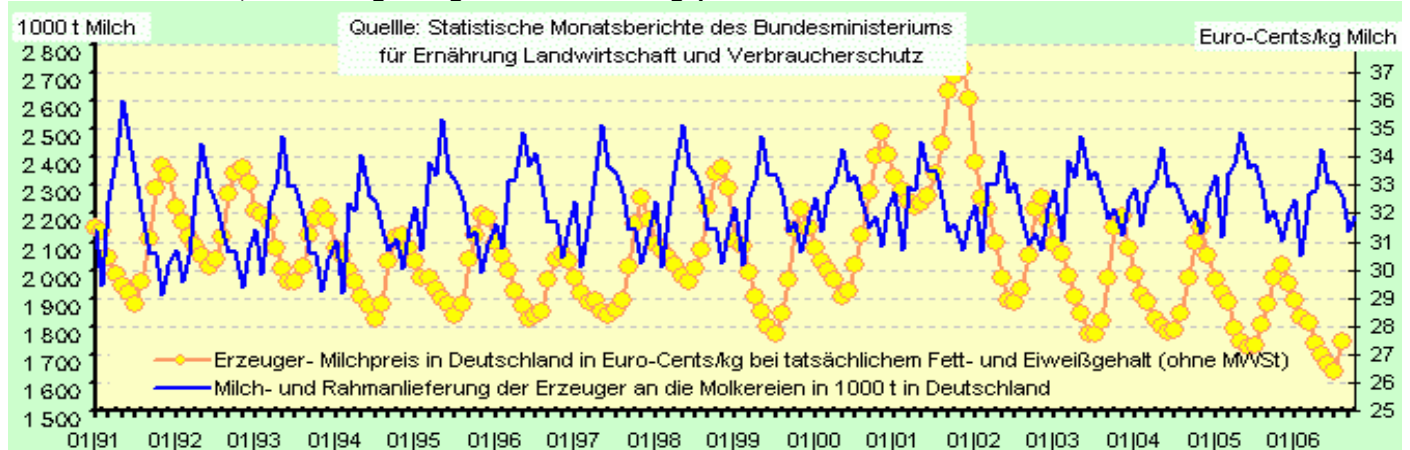
1) Arithmetischer Durchschnitt der wichtigsten Börsen. Die Erzeugerpreise liegen unter den gehandelten Börsenpreisen;

Grafik 3: Milch- Anlieferungsmengen in Bayern und Niedersachsen



Quelle: BMELV. Die Anlieferungsmengen in Bayern stagnieren, in Niedersachsen nehmen sie, trotz Quote, tendenziell zu. Die Zukunft der Milch liegt bei den sich schneller auf den Markt einstellenden, rationeller produzierenden Betrieben. Auch innerhalb Niedersachsens ist eine Verlagerung der Produktion zu beobachten, die Mengen gehen an die Küste / die Küstenregion.

Grafik 4: Milchmarkt, Anlieferungsmengen und Auszahlungspreise:



Der Milchpreis ist diesen Sommer wieder besonders tief abgestürzt. Hätte Niedersachsen auch die bayerischen Molkereien, würde der hiesige Standort noch wettbewerbsfähiger. Es ist den hiesigen Molkereien sehr zu wünschen, dass sie Erfolg haben und den an die Erzeuger weitergeben können.

Mit freundlichen Grüßen: i. A. *Koch*